

GESCHICHTE DES SULZBERGER DORFKERNS

2001 bis 2023



INHALT

4

VORWORT UND
ORIENTIERUNGSPHASE

8

VORBEREITUNGSPHASE

12

VERTIEFUNGSPHASE

22

ENTWICKLUNG UND
MASSNAHMEN

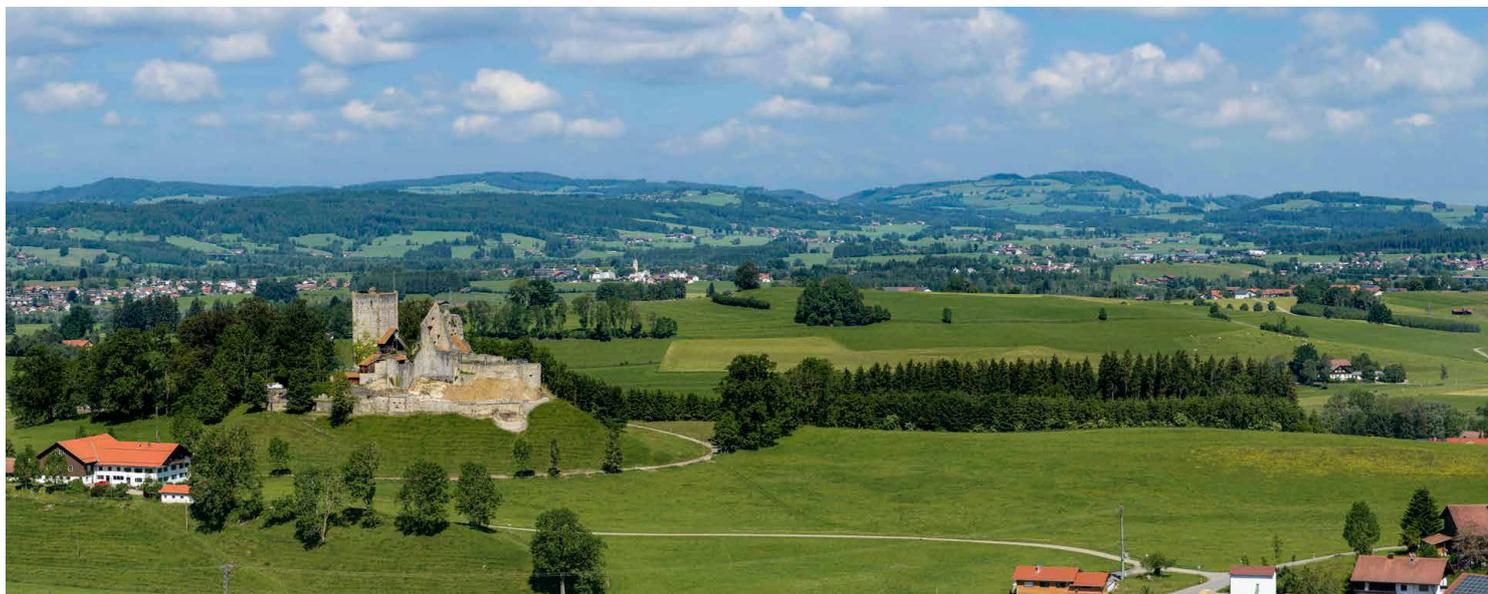
34

VERÄNDERUNGEN
UND EREIGNISSE



VORWORT UND ORIENTIERUNGSPHASE





VORWORT

Die Neugestaltung des Ortskerns der Marktgemeinde Sulzberg war ein Mammutprojekt. Vom Projektstart bis zum Abschluss aller Arbeiten im Sommer 2023 vergingen mehr als 20 Jahre. Angestoßen und über fast die gesamten zwei Jahrzehnte intensiv begleitet wurde die Dorferneuerung von dem damaligen Ersten Bürgermeister Thomas Hartmann (Amtszeit 1996 bis 2020) sowie der Teilnehmergeinschaft, in der sich Bürgerinnen und Bürger engagiert in die Planungen einbrachten. Die Fertigstellung erfolgte unter Thomas Hartmanns Amtsnachfolger, Sulzbergs Erstem Bürgermeister Gerhard Frey – auch er hatte das Projekt über viele Jahre als Mitglied des Marktgemeinderates konstruktiv mitbegleitet.

Sulzberg hat durch das große Bündel an perfekt aufeinander abgestimmten Maßnahmen ein neues Gesicht bekommen. Aus der früher stark vom massiven Durchgangsverkehr geprägten, beengten Ortsmitte ist ein einladendes Dorfzentrum geworden.

Im Mittelpunkt steht der großzügige Rathausplatz, auf dem Veranstaltungen stattfinden, auf dem die Bürgerinnen und Bürger sich treffen können und der den Bedürfnissen aller Generationen Rechnung trägt. Hier

wurden wichtige öffentliche Einrichtungen gebündelt: das neue Rathaus, das Benefiziatenhaus, welches nunmehr den Jugendtreff beheimatet sowie das Bürgerzentrum, unter dessen Dach das historische Archiv, ein multifunktional nutzbarer Versammlungsraum und die gemeindliche Bücherei zu finden sind.

Eine Besonderheit des Projekts ist dessen Vollumfänglichkeit: das Augenmerk galt nicht nur dem Rathausplatz und dem darauf befindlichen Gebäudeensemble, sondern gleichermaßen den angrenzenden Grundstücken bis hin zu Kirche, Metzgerei und Bäckerei, der Kreisstraße und dem Dorfbach. Sämtliche Bereiche wurden in die Maßnahmen miteinbezogen, in der Gestaltung aufeinander abgestimmt und dabei deutlich aufgewertet. Zugleich wurde die Gemeinde durch umfangreiche Arbeiten im Bereich der Kanal-, Breitband- und Wasserversorgung zukunftstauglich aufgestellt.

Die vorliegende Broschüre bietet einen Überblick über wichtige Eckpunkte und Meilensteine des komplexen Projektes „Dorferneuerung Sulzberg“.



ORIENTIERUNGSPHASE

2001 | 3. DEZEMBER

Beschluss des Marktgemeinderates, einen Antrag auf eine Dorferneuerung Sulzbergs beim Amt für Ländliche Entwicklung zu stellen.



2002 | 31. JANUAR

Antragstellung auf Dorferneuerung für den Markt Sulzberg beim Amt für Ländliche Entwicklung.



2002 | 7. AUGUST

Erhalt des Schreibens der Direktion für Ländliche Entwicklung, dass der Antrag auf die Vormerkliste aufgenommen wird.



2006 | 15. FEBRUAR

Erneuter Antrag auf Dorferneuerung beim Amt für Ländliche Entwicklung (ALE).

2008 | 21. NOVEMBER

Unterzeichnung der Vereinbarung mit dem Verband für Ländliche Entwicklung über die Erstellung einer Vorbereitungsplanung durch LARS consult und einer Verkehrsuntersuchung durch Modus consult.



2009 | 7. JULI

Auftaktveranstaltung zur Ortskernentwicklung/Ortsumgebung und Bildung einer Projektgruppe mit ca. 20 Teilnehmenden.



2004 | 4. OKTOBER

Einstimmige Ablehnung einer möglichen Ortsumgebung von Sulzberg durch den Marktgemeinderat.

VORBEREITUNGSPHASE





VORBEREITUNGSPHASE

2010 | 21. OKTOBER



Auftaktveranstaltung „Dorferneuerung Sulzberg“

- ▶ Die Attraktivität des Marktes Sulzberg als Wirtschaftsstandort steigern.
- ▶ Günstige Voraussetzungen für die nächsten Generationen schaffen.
- ▶ Zielsetzung: Sulzberg für die Zukunft fit machen
- ▶ Sulzberg noch liebens- und lebenswerter machen



Auftaktveranstaltung „Dorferneuerung Sulzberg“.

Es wurden vier Arbeitskreise zur Erarbeitung eines Leitbildes und eines Maßnahmenkataloges gebildet

ARBEITSKREIS 1

14 Mitglieder, 6 Sitzungen
Sprecher: Karl Krebs
Gewerbe, Handel, Dienstleistung,
Landwirtschaft, Tourismus etc.

ARBEITSKREIS 2

14 Mitglieder, 9 Sitzungen
Sprecher: Manfred Herb
Siedlung, Verkehr, Ortsbild,
Innenentwicklung etc.



ARBEITSKREIS 3

14 Mitglieder, 6 Sitzungen
Sprecher: Rainer Wagner
Soziales, Familie, Jugend,
Senioren, Demographie,
Geschichte, Kultur etc.

ARBEITSKREIS 4

10 Mitglieder, 6 Sitzungen
Sprecher: Josef Zobel
Ökologie, Natur, Umwelt,
Energie, Grün im Dorf etc.



2011 | 4. JUNI

Jugendworkshop

2011 | 13. OKTOBER

2. Leitbildsitzung

2011 | 28. SEPTEMBER

1. Leitbildsitzung

2011 | 9. NOVEMBER

Themenabend Familie

2011 | BIS 30. NOVEMBER

Erarbeitung des Leitbilds und Maßnahmenkatalogs

Von den vier Arbeitskreisen wurde ein Leitbild erarbeitet und darüber hinaus ein Maßnahmenkatalog mit

99 Vorschlägen für Maßnahmen mit Umsetzungsprioritäten erstellt

Was

Maßnahmen (Gesamt 99)

Straßen- und Platzräume, Verkehrsinfrastruktur	23
Soziales, Freizeit, Infrastruktur, Tourismus	22
Grünordnung, Ökologie	16
Landwirtschaft, Gewerbe, Energie	15
Städtebau, Siedlungsentwicklung	13
Kultur, Geschichte	10

VERTIEFUNGSPHASE



kooperation
Wie?
Gde. verantwortlich
Protokollauszüge aus gem.
Bewertungs- / Förderbesitzung
and Vorstandsentwurf (ab)
publizierte Beschlüsse (inaktive)

Erste Schritte
24.2.14
Bedarfsplanung Rathaus
Raumplanung Rathaus
Bestandsaufnahme
Fachexkursion
MS
Vor
April/MS
Vor
3 Multifunktionsgebäude
bis Ende
20

Einbeziehung
Anliegen





Vorbereich Dorfplatz Süd



Sulzberger Bach



Dorfplatz Nord



Vorbereich Kirche und Kriegerdenkmal

VERTIEFUNGSPHASE

2012

Von der Dorfwerkstatt wurden in drei Sitzungen die folgende Schwerpunkte erarbeitet.

- ▶ Dorfplatz
- ▶ Rathaus
- ▶ Vorbereich Kirche
- ▶ Sulzberger Bach
- ▶ Verkehrslösung (Trassenverlauf OA6)



Bekanntgabe der Fördersumme durch Thomas Kreuzer und Johann Huber

2012 | 16. JANUAR

Antragstellung auf Dorferneuerung für den Markt Sulzberg beim Amt für Ländliche Entwicklung.



2012 | 20. BIS 21. APRIL

Fachexkursion des Marktgemeinderates nach Sand in Taufers, Südtirol (Sieger des Europäischen Dorferneuerungspreises 2008).



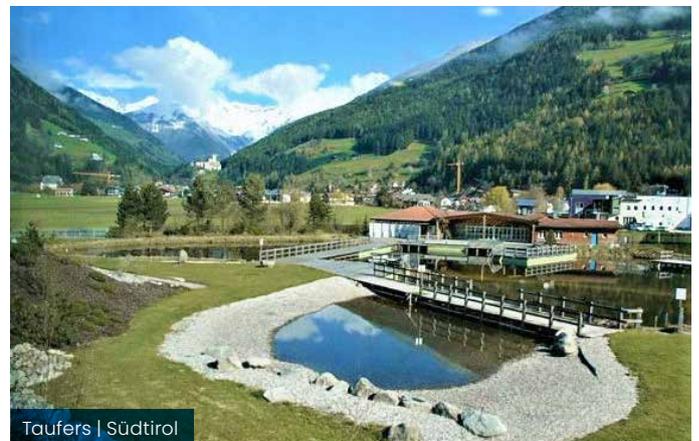
Fachexkursion des Marktgemeinderates

2012 | 19. NOVEMBER

Bekanntgabe der Fördersumme der Dorferneuerung in Höhe von 2,1 Mio. Euro durch MdL Thomas Kreuzer und Präsident Johann Huber (ALE).



Ortsbegehung mit dem Mitglied des Landtages Thomas Kreuzer.



Taufers | Südtirol



Fachexkursion des Marktgemeinderates

2013 | JUNI

Anordnung Dorferneuerungsverfahren vom Amt für Ländliche Entwicklung.



2013 | 17. SEPTEMBER

Wahl der Vorstandschaft der Teilnehmergeinschaft Sulzberg I für die Dorferneuerung.



2014 | 8. FEBRUAR

Teilnahme der Vorstandschaft der TG Sulzberg I am Seminar „Die Vorstandschaft in der Dorferneuerung“ der SDL Thierhaupten. Ziele und Inhalte des Seminars waren:

- ▶ Aufgaben, Rechte und Pflichten des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft
- ▶ kompetent und verantwortungsbewusst planen und umsetzen
- ▶ Zusammenarbeit mit Partnern (Gemeinde, Arbeitskreise, Amt für Ländliche Entwicklung)
- ▶ Information und Erfahrungsaustausch



2014 | 10. APRIL

Besichtigung diverser Rathäuser durch den Marktgemeinderat.



2014 | 17. MAI

Besichtigung diverser Dorfplätze durch den Marktgemeinderat mit den Vorstandsmitgliedern der TG Sulzberg I.



Fachexkursion des Marktgemeinderates



Seminar „Die Vorstandschaft in der Dorferneuerung“



Seminar „Die Vorstandschaft in der Dorferneuerung“



2014 | JUNI BIS NOVEMBER

- ▶ Durchführung von 3D-Vermessungsarbeiten im Ortskern des Marktes Sulzberg.
- ▶ Vergabe der Planungsarbeiten für die Tiefbauarbeiten und Dorfgestaltung gemeinsam mit der Vorstandschaft der TG Sulzberg I.
- ▶ Erstellung eines Raumkonzeptes für das Rathaus durch die Verwaltung, vom Marktgemeinderat am 7.7.2014 beschlossen.

- ▶ Kostengegenüberstellung Raumkonzept Sanierung Altbau/Neubau.

Die Kostengegenüberstellung der msw architekten zwischen einer Sanierung/Umbau mit Erweiterung des bestehenden Rathauses im Vergleich zu einem Neubau war nahezu identisch.

GEGENÜBERSTELLUNG KOSTENBERECHNUNG RATHAUS

SANIERUNG BESTEHENDES RATHAUS

Gesamt brutto: 3.339.259 €

Bestandsaufnahme

- ▶ 1950: Anbau an bestehendes Doktorhaus
- ▶ 1980: Abriss Doktorhaus

Umbau/Erweiterung

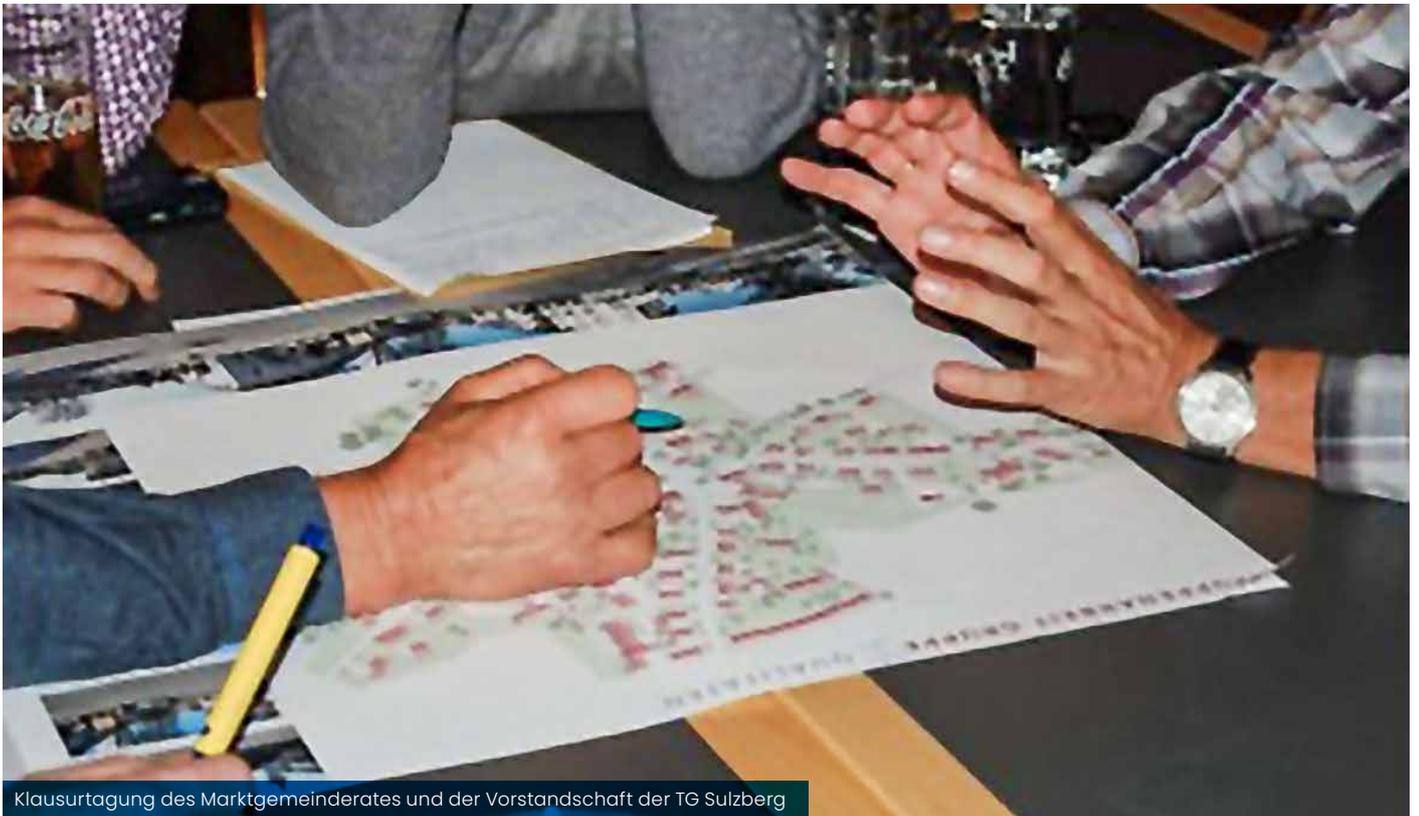
- ▶ Entkernung Gebäude, Erneuerung Dachstuhl und Fehlboden
- ▶ energetische Sanierung
- ▶ barrierefrei für jedermann
- ▶ Errichtung Gegengiebel (Nordseite)
- ▶ Schaffung zusätzlicher Büros
- ▶ Container für Mitarbeitende (rund 300.000 €)

NEUBAU RATHAUS

Gesamt brutto: 3.346.385,82 €

Kostenberechnung für das Neubauvorhaben (ohne Mobiliar)

- ▶ Raumkonzept zugrunde gelegt
- ▶ gleiche Standards für beide Häuser
- ▶ annähernd gleiche Quadratmeterzahl



Klausurtagung des Marktgemeinderates und der Vorstandschaft der TG Sulzberg

2014 | 15. DEZEMBER

Beschluss Neubau Rathaus



2015 | 24. JANUAR

Klausurtagung Marktgemeinderat
und Vorstandschaft der TG Sulzberg I

- ▶ Erarbeitung notwendiger kommunaler Nutzungen im Bereich des neuen Dorfplatzes.
- ▶ Planungsüberlegungen zum Erhalt des gemeindlichen Benefiziatenhauses.



2015 | 11. MAI

Marktgemeinderatssitzung

- ▶ Vorstellung Planungsüberlegungen zur Einbindung des Benefiziatenhauses in die kommunale Nutzung

- ▶ Festlegung Standort neues Rathaus
- ▶ Vergabe Planung Freiflächen Dorfplatz an LARS consult



2015 | 15. MAI

Sondierungsgespräch bei der Regierung von Schwaben



2015 | 27. JULI

- ▶ Information über die verschiedenen Vergabeverfahren nach VOF durch Bayerische Architektenkammer und Bayerische Ingenieurkammer-Bau.
- ▶ Beschluss des Marktgemeinderates über die Durchführung des Vergabeverfahrens nach § 3 VOF mit Lösungsvorschlägen.



Benefiziatenhaus und Vorbereich Dorfplatz Süd

2015 | 19. OKTOBER

Marktgemeinderatssitzung mit mehrheitlichem Beschluss zum Erhalt des Benefiziatenhauses.

Durch den Erhalt des Benefiziatenhauses kann nun eine klare Vorgabe für das VOF-Verfahren gemacht werden.



2015 | 19. NOVEMBER

Marktgemeinderatssitzung: Festlegung zusätzlicher Nutzungen zum Bürgerzentrum in der Dorfmitte als Grundlage für die Planungen im Rahmen des VOF-Verfahrens:

- ▶ Multifunktional nutzbarer Versammlungsraum im Bürgerzentrum
- ▶ Multifunktionsgebäude (Pavillon)
- ▶ Historisches Archiv
- ▶ Bücherei
- ▶ Jugendtreffpunkt

2016 | JANUAR

Durchführung VOF-Verfahren (europaweite Ausschreibung der Architektenleistungen)



2016 | BIS 19. JANUAR

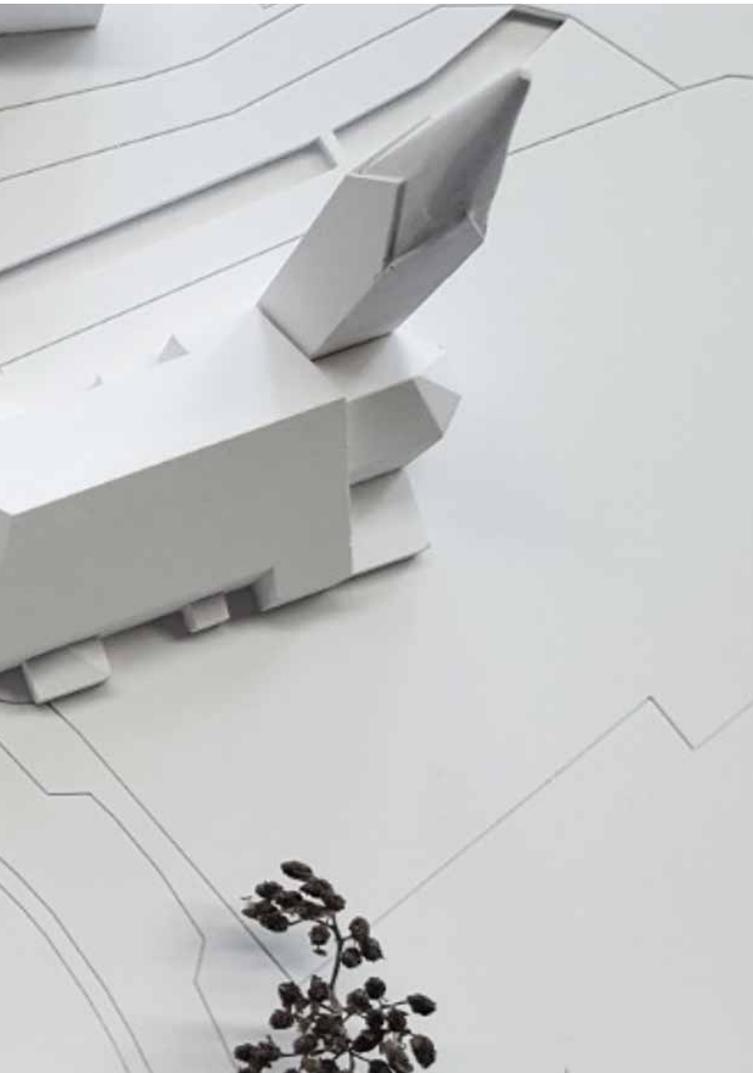
Eingang von sieben Bewerbungen bis zum Ende der Frist.



Präsentation Lösungsvorschlag Rathausneubau



Überreichung des Förderbescheides durch Präsident Johann Huber



2016 | 15. FEBRUAR

Bewertung der Bewerbungen durch den Marktgemeinderat. 4 Bewerber wurden zur Abgabe eines Lösungsvorschlages bis 18. April gebeten.

- ▶ Beer Bemé Dellinger, Greifenberg
- ▶ F64 Architekten, Kempten
- ▶ msw architekten, Kempten
- ▶ Schwende Architekten, München



2016 | 29. APRIL

Präsentation der Lösungsvorschläge für den Rathausneubau durch die vier Bieter. Sieger: msw architekten, Kempten.



2016 | 8. AUGUST

Zustimmung des Marktgemeinderats zum Bauantrag, umgehende Genehmigung durch das Landratsamt Oberallgäu.



2017 | 13. JANUAR

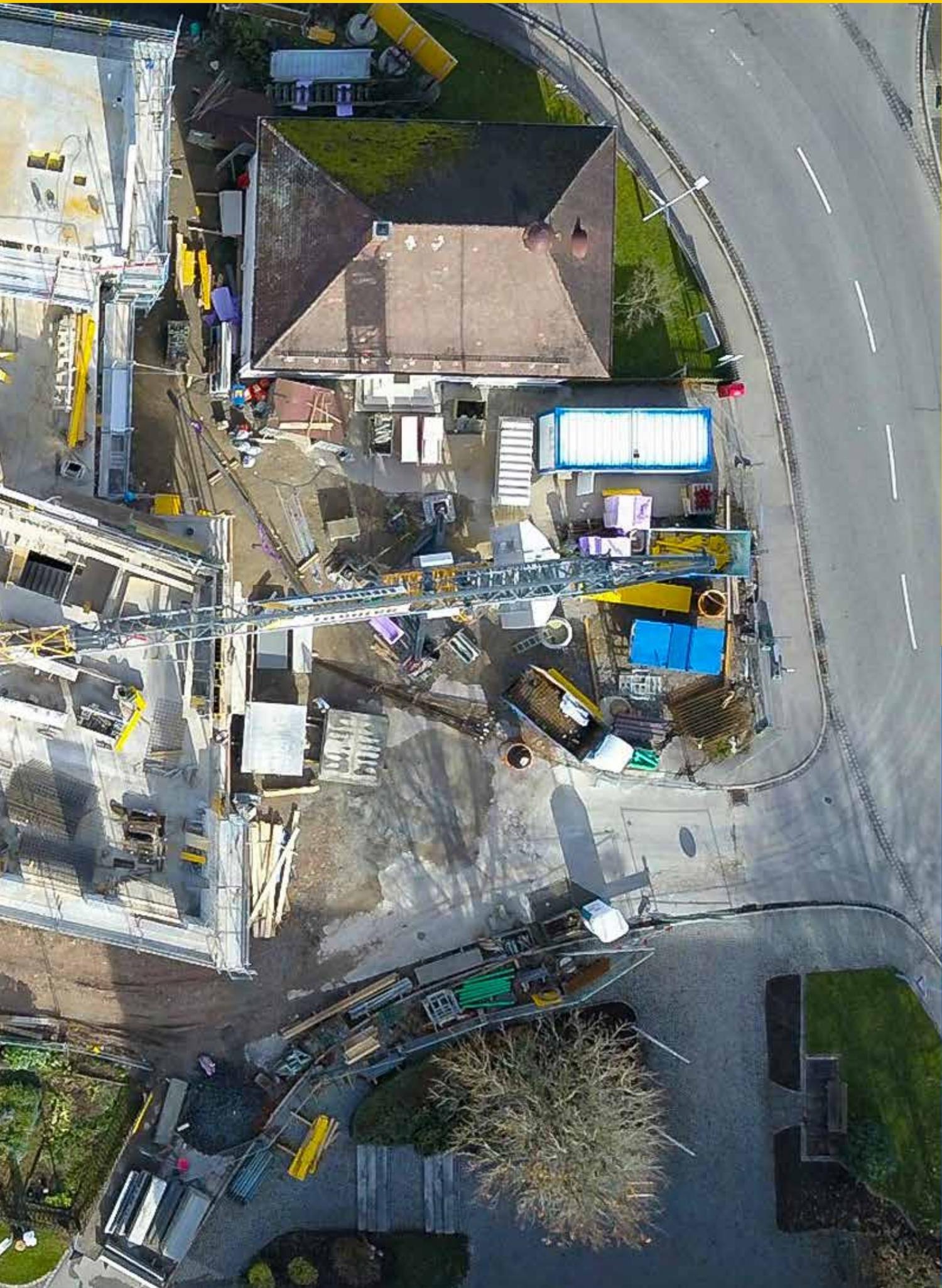
Überreichung Förderbescheid: Überreichung Förderbescheid über 846.000 € aus dem Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum durch Präsident Johann Huber (ALE) – höchste Summe in ganz Bayern.

Maßgebend hierfür war ein sehr gutes Gesamtkonzept sowie der Erhalt des alten Benefiziatenhauses.



ENTWICKLUNG UND MASSNAHMEN





ENTWICKLUNGEN UND MAßNAHMEN

2017 | MÄRZ

Entfernung der Linde am Kriegerdenkmal und der Esche zwischen OA6 und Benefiziatenhaus.



2017 | 27. MÄRZ

Durchführungsbeschluss für das künftige Bürgerzentrum durch den Marktgemeinderat, Antragstellung des RÖFE-Förderantrags für die Tourist-Information (Bezuschussung: 200.000 €).



2017 | 19. UND 20. APRIL

Abbau Kriegerdenkmal und Zwischenlagerung des Hl. Georg und der Gedenktafel.



2017 | APRIL UND MAI

Abbruch der gemeindeeigenen Gebäude Rathausplatz 2 und 3.



2017 | MAI/JUNI

Umzug der Gemeindebücherei in die ehemaligen Räumlichkeiten der Sparkasse (Kemptener Straße 1), Ersatzunterkunft aufgrund des Baubeginns des Bürgerzentrums und der Sanierung des Benefiziatenhauses. Wiedereröffnung am 8. Juni 2017.



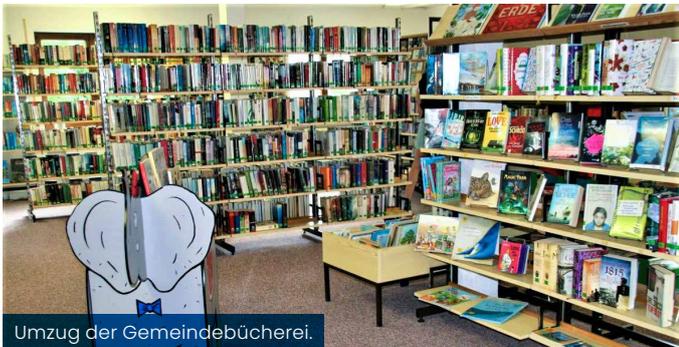
Abbau des Kriegerdenkmals.



Abbruch der Gebäude Rathausplatz 2 und 3.



Umzug der Gemeindebücherei.



Umzug der Gemeindebücherei.



Spatenstich für das neue Bürgerzentrum.



Spatenstich für das neue Bürgerzentrum.



Verlegung der Trafostation.

2017 | 20. JUNI

Spatenstich für das neue Bürgerzentrum

Rund 15,5 Jahre liegen zwischen der Antragstellung beim Amt für Ländliche Entwicklung und dem Spatenstich für das Bürgerzentrum.

Investitionskosten Bürgerzentrum: rund 6.850.000 €

Geplante Fertigstellung Ende 2018

2017 | JUNI

Verlegung Trafostation

Standort alt: Seit 1996 neben dem Benefiziatenhaus

Standort neu: Hinter den neu entstandenen Parkplätzen des Bürgerzentrums am Sulzberger Bach.

Kosten brutto: 152.000 €



Dorfplatz Süd: Szene 1



Dorfplatz Süd: Szene 2



Dorfplatz Süd: Szene 3

2018 | 19. JANUAR

Klausurtagung mit TG Sulzberg I – Thema: Weitere Planungsschritte Ortsmitte, Funktion und Gestaltung

STELLPLATZSITUATION SOMMER

▶ Planung	
Stellplätze gesamt:	149 Stück
Nord regulär:	54 Stück
Süd regulär:	95 Stück
Süd temporär:	0 Stück
▶ Bestand	
Stellplätze gesamt:	127 Stück
Regulär:	117 Stück
Wildparker:	10 Stück

STELLPLATZSITUATION WINTER

▶ Planung	
Stellplätze gesamt:	165 Stück
Nord regulär:	54 Stück
Süd regulär:	95 Stück
Süd temporär:	16 Stück
▶ Bestand	
Stellplätze gesamt:	127 Stück
Regulär:	117 Stück
Wildparker:	10 Stück



Richtfest des Bürgerzentrums

2018 | 25. JANUAR

Nach rund 6 Monaten konnte mit zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern, Handwerkern, Architekten, Planern und Gästen das Richtfest des Bürgerzentrums gefeiert werden.

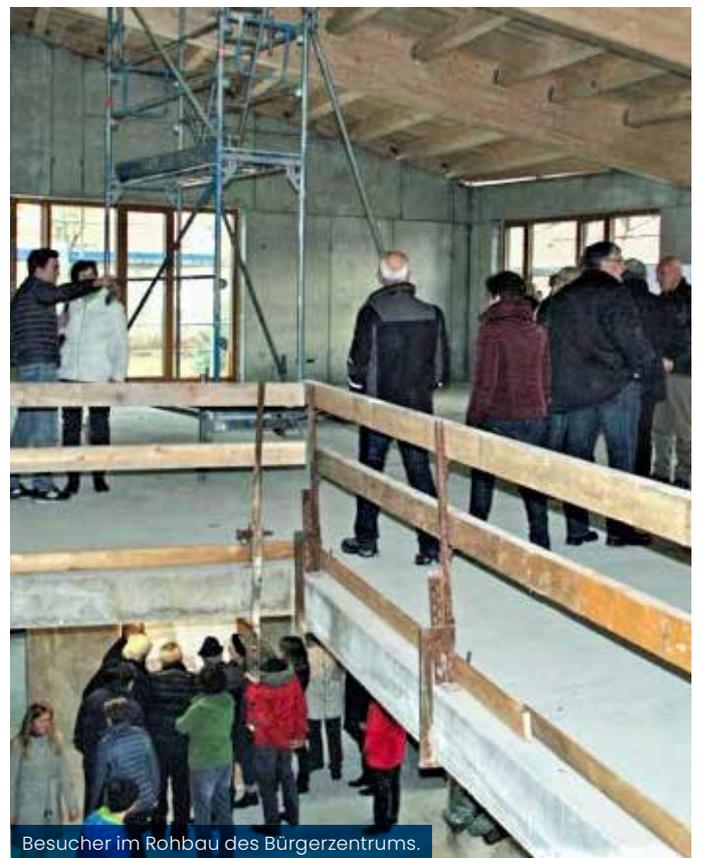


2018 | 5. FEBRUAR

Öffentliche Marktgemeinderatssitzung

Beschluss des Marktgemeinderates und der Vorstandschaft der TG Sulzberg I zu Stellplätzen, gemäß der Planung vom 18.01.2019, als Vorgabe für die weitere Dorfplatzplanung. Gesamtzahl der Dauerstellplätze: 149, Gesamtzahl der temporären Stellplätze 16.

Nach intensiver und differenzierter Abwägung der Parkplatzsituation im Ortskern erfolgt mehrheitlicher Beschluss des Marktgemeinderates, auf eine Tiefgarage im Dorfplatzbereich zu verzichten.



Besucher im Rohbau des Bürgerzentrums.



Freilegung des Dachstuhl.

2018 | 8. FEBRUAR

Sanierung Benefiziatenhaus (künftig Jugendtreff):

Komplette Entkernung des Benefiziatenhauses, Freilegung des Dachstuhl.



2019 | 25. JANUAR

Umzug der Bücherei in ihr neues Domizil im Bürgerzentrum.

- ▶ Rund 150 Grundschulkinder halfen beim Umzug von über 1.000 Kinderbüchern mit und reichten insgesamt 400 Büchertaschen weiter.
- ▶ Die Neueröffnung fand am 17.02.2019 statt.



2019 | 4. FEBRUAR

Bautenstand Bürgerzentrum



2019 | 11. FEBRUAR

Bürgerinformation und -beteiligung hinsichtlich des Straßenbelags auf der Ortsdurchfahrtsstraße.

Rund 100 interessierte Bürgerinnen und Bürger nahmen daran teil. Sieben Varianten standen zur Auswahl.



2019 | 18. FEBRUAR

Öffentliche Marktgemeinderatssitzung

Beschluss des Marktgemeinderats zum Thema Straßenbelag:

- ▶ Die Kreisstraße im Bereich des Dorfplatzes Süd zwischen Kirche und Gasthof Hirsch soll überpflastert werden.
- ▶ Die restliche Kreisstraße, Bahnhofstraße und Jodbadstraße wird asphaltiert (Variante 4).



Entkernung des Benefiziatenhauses.



Bautenstand des Bürgerzentrum 2019



Bautenstand des Bürgerzentrum 2019



Rund 100 interessierte Bürger-/innen nahmen an der Bürgerinformation teil.



Bürgerinformation und -beteiligung hinsichtlich der Ortsdurchfahrtsstraße

2019 | 15. JULI

Besichtigung diverser Dorfplätze durch den Marktgemeinderat mit den Vorstandsmitgliedern der TG Sulzberg I.

Die Vorstandschaft der TG Sulzberg I und der Marktgemeinderat haben dem Entwurf Objektplan „Ortskerngestaltung Markt Sulzberg“ vom 28.03.2019 mit Ergänzungen zugestimmt und die Planunterlagen in der Zeit vom 09.09. bis 23.09.2019 öffentlich ausgelegt, sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gehört.

Nach der bereits durchgeführten Abwägung zu den Einwendungen bzw. Anregungen lag zwischenzeitlich der Plangenehmigungsbescheid vor. Dieser Plangenehmigungsbescheid hat Konzentrationswirkung und ersetzt alle nach anderen Rechtsvorschriften erforderlichen behördlichen Entscheidungen. Damit die Maß-

nahme durchgeführt werden kann, hat die TG Sulzberg I beim Amt für Ländliche Entwicklung eine Erhöhung der Fördersumme beantragt, die um 1,7 Mio. auf nunmehr insgesamt 3,8 Mio. € erhöht wurde.

Die entsprechenden Kostenbeteiligungsvereinbarungen wurden geschlossen.

Da die Planungskosten den Schwellenwert für eine EU-weite Ausschreibung in Höhe von 221.000 € (netto) überschritten, musste vor der Vergabe der Ausführungsplanung eine EU-weite Ausschreibung durchgeführt werden. Die EU-weite Ausschreibung verzögerte den Maßnahmenbeginn um ein halbes Jahr, sodass die Ausführungsplanung erst Mitte des Jahres 2020 an LARS consult vergeben werden konnte und der Baubeginn erst im Frühjahr 2021 stattfand.



Offizielle Schlüsselübergabe



Besichtigung des Bürgerzentrums



Rund 160 geladene Gäste waren bei der offiziellen Einweihung.

2019 | 19. JULI

Einweihung des Bürgerzentrums

Am 19. Juli war es so weit: Mit rund 160 geladenen Gästen wurde das neue Bürgerzentrum feierlich eingeweiht und gesegnet, sowie mit einem Festakt offiziell seiner Bestimmung übergeben.



2019 | 20. JULI

Tag der offenen Tür im Bürgerzentrum

Rund 1.000 Besucherinnen und Besucher nutzten die Chance, das gesamte Objekt zu besichtigen.

2019 | OKTOBER

Abbruch altes Rathaus.



2020 | 31. JANUAR

Wahl der Vorstandschaft TG Sulzberg II.



Gebundene Pflasteroberfläche der Kreisstraße (Stand 2021)



Baubeginn der Neugestaltung der Ortsmitte



Bachzugang hinter dem Rathaus

2021 | MAI

Baubeginn der Neugestaltung der Ortsmitte

Die Ortsmitte soll im südlichen Bereich zu einem attraktiven, bedarfsgerechten und multifunktionalen Dorfmittelpunkt mit hoher Aufenthaltsqualität werden.

- ▶ Gesamter Ortskern wird barrierefrei
- ▶ Vorläufige Gesamtkosten rund 5.767.000 € (ohne Multifunktionsgebäude)
- ▶ Förderung: 47 %, Eigenanteil Gemeinde: 53 %
- ▶ Multifunktionsgebäude (Pavillon, Baubeginn Anfang Mai, Baukosten rund 450.000 €, Zuschuss ALE 165.000 €
- ▶ Planung erfolgte unter Einbeziehung der Vereine, der Vorstandschaft, der TG Sulzberg sowie des Marktgemeinderates
- ▶ Nutzung für verschiedenste öffentliche und kirchliche Anlässe und Feste



2019 | 20. JULI

Preisverleihung Wettbewerb „Wohlfühlplätze: Fußgänger*innenfreundliche Stadt- und Dorfplätze“

Für die Neugestaltung der Ortsmitte Sulzberg wurde dem Markt Sulzberg am 17.01.2023 in Markt Erlbach der 2. Preis verliehen. Insgesamt 29 Kommunen mit 30 Projekten in ganz Bayern hatten sich bei dem vom Fachverband Fußverkehr Deutschland (FUSS e.V.), der

Vereinigung für Stadt-, Regional-, und Landesplanung (SRL e.V., Regionalgruppe Bayern) und dem Verkehrsclub Deutschland (VCD Landesgruppe Bayern e.V.) ausgetobten Wettbewerb beworben.



Urkunde

Das Projekt
« Ortsmitte Sulzberg »
 wurde 2022 im Rahmen des Wettbewerbs
 „Wohlfühlplätze“ mit dem
2. Preis
 ausgezeichnet.

Paul Bickelbacher Phillip Meinardus Dr. Christian Loos

Paul Bickelbacher
 FUSS e.V.

Phillip Meinardus
 SRL e.V., RG Bayern

Dr. Christian Loos
 VCD Bayern e.V.

Wohlfühlplätze

Fußgänger*innenfreundliche

Stadt- und Dorfplätze

Ein Wettbewerb für
 Kommunen in Bayern

Ein Kooperationsprojekt von:



Das Projekt „Wohlfühlplätze – Fußgänger*innenfreundliche Stadt- und Dorfplätze“ wird von PHINEO im Rahmen der Initiative Mobilitätskultur gefördert.

VERÄNDERUNGEN UND EREIGNISSE





VERÄNDERUNGEN UND EREIGNISSE

Rathaus

Mitten im Zentrum von Sulzberg ist nach rund zwei Jahren Bauzeit ein modernes Rathaus mit Bürgerzentrum, Veranstaltungsraum, Bücherei, Archiv und Jugendtreff entstanden.

Das Rathaus und das Bürgerhaus wurden auf der Grundlage des sogenannten Passivhausstandards errichtet. Die Beheizung des Bürgerzentrums erfolgt vollständig mit

hocheffizienter Wärmepumpentechnik unter Nutzung der im Grundwasser enthaltenen Umweltwärme.

Der Markt Sulzberg leistet damit einen erheblichen Beitrag zum schonenden Umgang mit den begrenzten Energie-Ressourcen und der Reduzierung der klimaschädlichen CO₂-Emissionen.



Ein Gebäude mit energetischer Vorbildfunktion mit vielen Vorteilen:

- ▶ Effizienz
- ▶ Moderne
- ▶ Zukunft
- ▶ Barrierefreiheit
- ▶ Bürgernähe

Das Gebäude strahlt Offenheit und Transparenz aus und bietet bisher nicht vorhandene Möglichkeiten:

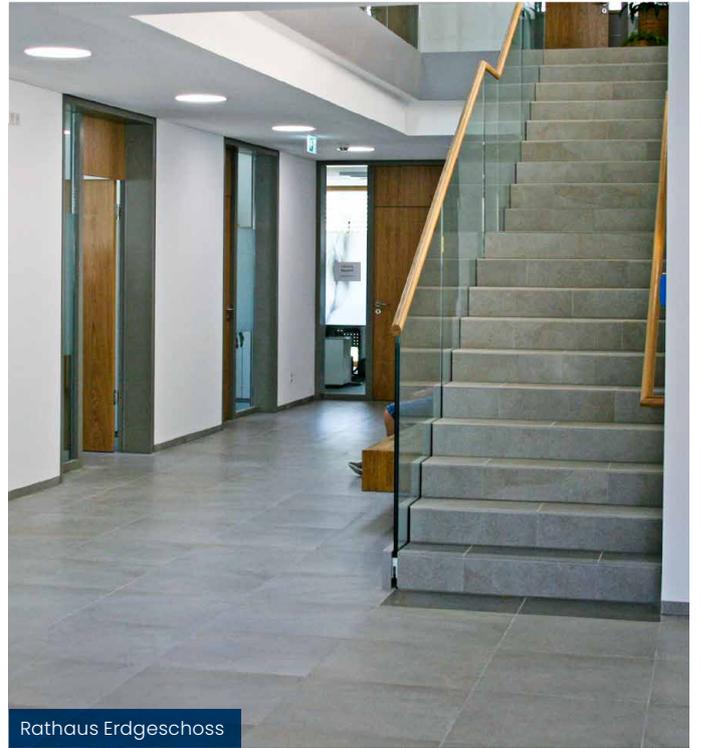
- ▶ einen barrierefreien und behindertengerechten Zugang
- ▶ mehr Platz, mehr Licht und eine günstigere Anordnung der Abteilungen
- ▶ gesamter Ortskern wird barrierefrei
- ▶ eine öffentliche, behindertengerechte Toilette
- ▶ Die wichtigsten Anlaufstellen wie das Einwohnermeldeamt, das Standesamt, das Bauamt sowie die Gästeinformation sind ebenerdig erreichbar
- ▶ Die Gästeinformation ist räumlich durch eine Tür zum Rathaus getrennt und somit unabhängig von den Öffnungszeiten der Verwaltung
- ▶ Das Trauzimmer im Dachgeschoss lässt sich durch eine Schiebewand mit dem großen Sitzungssaal verbinden und bietet so für kleine und große Hochzeiten ein würdiges Ambiente
- ▶ Der Ortsheimatpfleger und die Mitglieder des historischen Arbeitskreises finden im Untergeschoss des Bürgerhauses viel Platz und ein gutes Raumklima
- ▶ Die Gemeindebücherei im Erdgeschoss des Bürgerhauses ist hell und lichtdurchflutet
- ▶ Den Vereinen, Institutionen und Gruppierungen steht für Veranstaltungen, kulturelle Events u.v.m. im 1. Obergeschoss ein Mehrzwecksaal mit knapp 100 m² zur Verfügung
- ▶ Das Benefiziatenhaus wurde komplett saniert und zu einem Jugendtreff umgestaltet



Benefiziaten- und Rathaus



Sitzungssaal



Rathaus Erdgeschoss



Traumzimmer



Mehrzwecksaal



Gästeeinformation



Benefiziatenhaus

- ▶ Entscheidung gegen einen Abriss: Renovierung des ehemaligen Benefiziatenhauses für den Jugendraum.

Straßen

- ▶ Sanierung der Kreisstraße OA6 mit umfassender Erneuerung von Kanal, Breitband und Wasserversorgung
- ▶ Herausforderungen während der Sanierung, inklusive Telefon- und Internetproblemen
- ▶ Neuer Straßenverlauf und Natursteinpflasterung für eine bessere Einbindung ins Gesamtensemble

Dorfplatz

- ▶ Schaffung neuer Fußwegeverbindungen, Querungsmöglichkeiten und Abstellanlagen
- ▶ Errichtung von Parkplätzen und E-Ladesäulen
- ▶ Barrierefreiheit und Blindenleitsystem im gesamten Ortskern
- ▶ Hochwassersicherung des Dorfbachs gemäß den Richtlinien des Wasserwirtschaftsamtes
- ▶ Bau eines Multifunktionspavillons, eines Laubengangs und Spielbereiche



Brücke Jodbadstraße



Kriegerdenkmal



Bachzugang mit Ambientebeleuchtung

Kriegerdenkmal

- ▶ Restaurierung des Kriegerdenkmals und Neugestaltung des Umfelds
- ▶ Entdeckung alter Grabsteine und Knochen, die aus dem 18. Jahrhundert stammen

Dorfbach

- ▶ Baggerarbeiten förderten panzerbrechende Munition und Phosphorgranaten aus dem Zweiten Weltkrieg zutage
- ▶ Sprengstoffexperten entschärften die Funde



Markt Sulzberg

Rathausplatz 4
87477 Sulzberg

info@sulzberg.de
www.sulzberg.de